

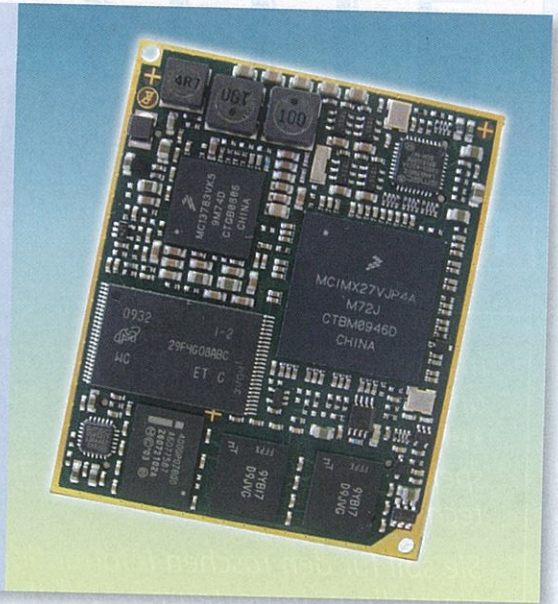
Kleines, leistungstarkes Multimedia-Core-Module

Bluetechnix präsentiert das neue Core-Module CM-i.MX27, basierend auf Freescale's Multimedia-Prozessor i.MX27.

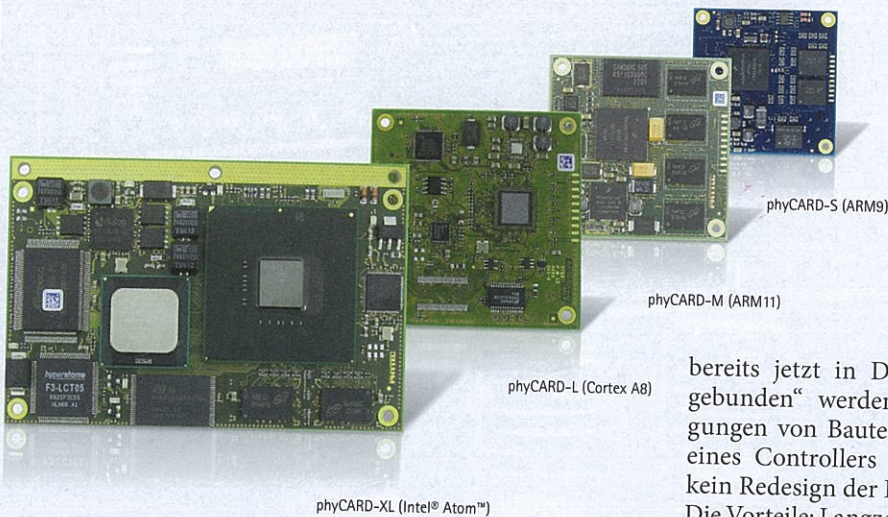
Das Core-Module CM-i.MX27 beeindruckt durch zahlreiche Multifunktionsfähigkeiten, wie beispielsweise Videostreaming in hervorragender Qualität, integriertem Hardware-Video-En-/Decoder, große Konnektivität und kleine Größe (55 x 45 mm²). Neben dem Prozessor i.MX27, welcher mit 400 MHz getaktet wird, bietet das Board ein DDR-RAM mit bis zu 256 MB Speicher und ein NOR-Flash mit einer Kapazität von 64 MB, sowie ein NAND-Flash mit 256 MB Speicherkapazität. Diese Funktionen bilden die Voraussetzungen

für den Einsatz in Video- und Voice-over-IP-Anwendungen, kabellosen Applikationen und in Personal-Digital-Assistance (PDA)-Geräten. Aufgrund der Vielzahl von Schnittstellen, wie Camera, LCD, Ethernet, 2 x SSI, SDCARD, 2 x SPI, 2 x I²C, 3 x UART und USB 2.0, eignet sich das CM-i.MX27 auch für den industriellen Einsatz.

■ **Bluetechnix Mechatronische Systeme**
www.bluetechnix.com



phyCARD-Konzept - Skalierbarkeit innerhalb von Geräteserien



Eine Vielzahl von embedded Lösungen setzt neben Prozessorleistung eine immer wieder gleiche Menge von Schnittstellen voraus. Zu diesen Prozess-Schnittstellen zählen beispielsweise Ethernet, USB, SPI, I²C und Grafik. Phytex hat einen embedded Bus definiert, der diese immer wiederkehrenden Schnittstellen als Steckverbindung zu einem Modul darstellt. Alle phyCARD-Module haben die gleichen Steckverbinder und identische Pinbelegungen. Die Basisplatine als Schnittstelle zu der Applikation kommuniziert mit dem Prozessorkern über

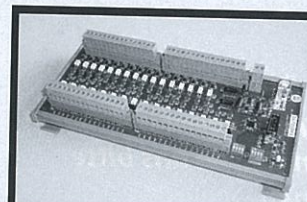
Standardschnittstellen. Durch Bridges zum Beispiel zu SPI, I²C oder USB lassen sich weitere Schnittstellen auf der Basisplatine implementieren. Produkt-Designs, die auf phyCARDS aufbauen, können mit unterschiedlichen Controller-Architekturen realisiert werden, ohne die Basisplatine zu verändern. Derartige Produkte sind flexibel an die Marktanforderungen anpassbar. Ganze Geräteserien können mit jeweils unterschiedlichen phyCARD-Modulen in Leistung und Preis optimiert werden. Zukünftige Leistungssteigerungen können

stung und Skalierbarkeit innerhalb von Geräteserien.

Folgende Leistungsklassen stehen zur Verfügung: ARM9, ARM11, Cortex A8 und x86. Die Modulararchitektur erlaubt die Skalierbarkeit der Rechenleistung über die Controllerarchitekturen hinweg. Phytex entwickelte einen embedded Bus, der über Architekturen hinweg für Austauschbarkeit und Skalierbarkeit sorgt. Der X-Arc-Bus bildet die Basis zwischen Mikrocontrollerwelt zur x86-Welt.

■ **PHYTEC Messtechnik GmbH**
www.phytec.de

bereits jetzt in Designs „eingebunden“ werden. Abkündigungen von Bauteilen - selbst eines Controllers - erfordern kein Redesign der Basisplatine. Die Vorteile: Langzeitverfügbarkeit, Flexibilität in Preis und Lei-



USB I/O

DIN-Schiene - Steckblockklemmen

- 8 Relais + 8 Optoeingänge
- 16 Relais + 16 Optoeingänge
- 8 Relais
- 8 Optoeingänge
- 16 Relais
- 16 Optoeingänge
- 32 Relais
- 32 Optoeingänge

ISA + PCI
RS-232/422/485
2/4/8-Port Karten
RS-232/422/485/TCP/USB
Konverter

Analog-, Digital-, Relais- Opto-,
8255-, Timer-, TTL- I/O

MERZ
DECISION-COMPUTER

Decision-Computer Jürgen Merz e.K.
Lengericher Str. 21 - 49536 Lienen
Telefon 05483-77002
FAX 05483-77003
info@decision-computer.de

www.decision-computer.de